

**Hinweis:** Die De-minimis-Erklärung ist nur von **antragstellenden Unternehmen und selbstständig tätigen Personen** auszufüllen. Als Unternehmen wird nach der u.g. EU-Verordnung „jede eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübende Einheit, unabhängig von ihrer Rechtsform und der Art ihrer Finanzierung“ bezeichnet.

## De-minimis-Erklärung der Antragstellerin / des Antragstellers im Sinne der Verordnung (EU) 2023/2831

<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> divers	<input type="checkbox"/> Unternehmen
Vorname Name		Name des Unternehmens	
Straße, Hs.-Nr.		PLZ, Ort	
Anlage zum Antrag vom (TT.MM.JJJJ)		Soweit vorhanden: Wirtschaftsidentifikationsnummer (W-IdNr. Oder UST IdNr.)	

### 1. Definitionen und Erläuterungen

Der finanzielle Zuschuss der Stadt Bayreuth wird als de-minimis-Beihilfe gemäß Verordnung (EU) 2023/2831 der Kommission vom 13. Dezember 2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen gewährt. De-minimis-Beihilfen sind Beihilfen in geringem Umfang, die keine nennenswerten Auswirkungen auf den Wettbewerb zwischen einzelnen Unternehmen haben. Sie müssen daher von der Europäischen Kommission nicht genehmigt werden. Die Summe der einem Unternehmen gewährten De-minimis-Beihilfen darf innerhalb der letzten drei Jahre 300.000 Euro nicht überschreiten.

Gemäß der oben genannten Verordnung ist die Stadt als Bewilligungsbehörde verpflichtet, von Ihnen als begünstigtes Unternehmen **eine vollständige Übersicht über die in den letzten drei Jahren (taggenau) erhaltenen De-minimins-Beihilfen** zu verlangen und die Kumulierbarkeit mit anderen staatlichen Beihilfen zu überprüfen. Seit dem 1. Januar 2026 ist zudem eine Eintragung in das Zentrale De-minimis-Register der Europäischen Union von Seiten der Stadt erforderlich.

In dieser Erklärung sind alle Gewerbe-, Agrar- und Fischerei-De-minimis-Beihilfen anzugeben, die Ihrem Unternehmen bzw. Unternehmensverbund als „einem einzigen Unternehmen“ in den vergangenen drei Jahren taggenau gewährt worden sind.

**Erläuterung zum Verständnis von drei Jahren:** Für die Aufführung der De-minimis-Beihilfen ist ein taggenauer rollierender Zeitraum zu berechnen, dessen Endpunkt der Tag des Zuwendungsbescheid der beabsichtigten Förderung ist.

Beispiel: Der Antrag auf Förderung sieht einen Maßnahmenbeginn (und damit beabsichtigten Zuwendungsbescheid) für den 25. Juni 2026 vor. Daher wären im Beispiel alle De-minimis-Beihilfen 25. Juni 2023 bis 25. Juni 2026 aufzuführen.

Für die Zwecke der De-minimis-Verordnungen sind die Unternehmen als ein einziges Unternehmen zu betrachten, die zueinander in mindestens einer der folgenden Beziehungen stehen:

- Ein Unternehmen hält die Mehrheit der Stimmrechte der Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens,
- ein Unternehmen ist berechtigt, die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremiums eines
- anderen Unternehmens zu bestellen oder abuberufen,
- ein Unternehmen ist gemäß einem mit einem anderen Unternehmen geschlossenen Vertrag oder aufgrund einer Klausel in dessen Satzung berechtigt, einen beherrschenden Einfluss auf dieses Unternehmen auszuüben,
- ein Unternehmen, das Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens ist, übt gemäß einer mit anderen Anteilseignern oder Gesellschaftern dieses anderen Unternehmens getroffenen Vereinbarung die alleinige Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte von dessen Anteilseignern oder Gesellschaftern aus.

Auch Unternehmen, die über ein oder mehrere andere Unternehmen zueinander in einer der vorgenannten Beziehungen stehen, werden als ein einziges Unternehmen betrachtet. Eine Verbindung zwischen Unternehmen über natürliche Personen findet bei den vorgenannten Überlegungen keine Berücksichtigung.

Im Falle einer Fusion oder Übernahme müssen alle Gewerbe-, Agrar- und Fischerei-De-minimis-Beihilfen, die den beteiligten Unternehmen in den vergangenen drei Jahren taggenau gewährt wurden, angegeben werden. Im Zuge von Unternehmensaufspaltungen werden die De-minimis-Beihilfen dem Unternehmen zugerechnet, welches die Geschäftsbereiche übernimmt, für die die De-minimis-Beihilfen verwendet wurden. Ist dies nicht möglich, muss eine anteilige Aufteilung auf der Grundlage des Buchwerts des Eigenkapitals zum Zeitpunkt der tatsächlichen Aufspaltung erfolgen.

## 2. Erklärung

Hiermit bestätige ich, dass mir als einem einzigen Unternehmen gemäß Nr. 1 in den vergangenen drei Jahren taggenau über die beantragte Beihilfe hinaus

- Keine
- folgende in der Anlage zur De-minimis-Erklärung aufgeführten

Beihilfen – unabhängig vom Beihilfegeber – im Sinne folgender Verordnungen gewährt wurden, bzw. Diese von mir beantragt wurden:

Anlage zum Antrag auf einen Zuschuss aus dem Förderprogramm „Blau-grünes Bayreuth“: De minimis (Stand 1. Mai 2026)

- Gewerbe-De-minimis-Beihilfen gemäß der Verordnung (EU) 2023/28311<sup>1</sup> bzw. der Vorgänger-Verordnung (EU) Nr. 1407/2013<sup>2</sup>
- Agrar-De-minimis-Beihilfen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013<sup>3</sup>,
- Fischerei-De-minimis-Beihilfen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 717/2014<sup>4</sup>

Seit dem 1. Januar 2024 ist eine Angabe erhaltener oder beantragter DAWI-De-minimis-Beihilfen gemäß der Verordnung (EU) 2023/28325 bzw. der Vorgänger-Verordnung (EU) Nr. 360/20126 nicht mehr erforderlich.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in der vorstehenden Anlage gemachten Angaben wird hiermit versichert.

### **Mir ist bekannt, dass**

- **in diesem Formular in den Angaben zum Antragsteller und in Nr. 2 sowie in der Anlage zur De-minimis-Erklärung gemachte Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne vom § 264 StGB sind und der Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist,**
- falsche Angaben zur Rückforderung der Zuwendung führen können,
- Angaben zu gewährten Gewerbe-De-minimis-Beihilfen (einschließlich Angaben zum Beihilfeempfänger, ggf. inklusive Namen) in einem zentralen Register, dem eAidRegister (eAIR), erfasst werden und die erfassten Daten öffentlich einsehbar sind (nähere Informationen: <https://aid-register.ec.europa.eu/home>) und
- ich verpflichtet bin, der Bewilligungsbehörde unverzüglich eine nachträgliche Änderung der vorgenannten Angaben, insbesondere die Beantragung oder Gewährung weiterer Agrar-, Gewerbe- und Fischerei-De-minimis-Beihilfen, mitzuteilen.

---

*Ort, Datum*

---

*Unterschrift, Stempel*

---

<sup>1</sup> Verordnung (EU) 2023/2831 der Kommission vom 13. Dezember 2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen, ABl. (EU) L, 2023/2831, 15.12.2023

<sup>2</sup> Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen, ABl. (EU) L 352/1 vom 24.12.2013, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2023/2391 vom 4. Oktober 2023.

<sup>3</sup> Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor, ABl. (EU) L 352/9 vom 24. Dezember 2013, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2024/3118 vom 10. Dezember 2024.

<sup>4</sup> Verordnung (EU) Nr. 717/2014 der Kommission vom 27. Juni 2014 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Fischerei- und Aquakultursektor, ABl. (EU) L 190/45 vom 28. Juni 2014, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2023/2391 vom 4. Oktober 2023.

**Erhaltene De minimis Beihilfen** (in den vergangenen drei Jahren, taggenau)

Antragsteller und ggf. Unternehmen des Verbundes	Datum Zuwendungsbescheid oder Vertrag (TT.MM.JJJJ)	Beihilfegeber	Aktenzeichen	De minimis Beihilfen <sup>5</sup>			Form der Beihilfe (Zuschuss, Zinszuschuss, Darlehen,...)	Fördersumme (in €)	Beihilfebetrags bzw. Subventionswert (in €)
				Ge- werbe	Agrar	Fische- rei			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<b>Summe</b>									

**Beantragte, jedoch noch nicht bewilligte De-minimis-Beihilfen**

Antragsteller und ggf. Unternehmen des Verbundes	Datum Zuwendungsbescheid oder Vertrag (TT.MM.JJJJ)	Beihilfegeber	Aktenzeichen	De minimis Beihilfen			Form der Beihilfe (Zuschuss, Zinszuschuss, Darlehen,...)	Fördersumme (in €)	Beihilfebetrags bzw. Subventionswert (in €)
				Ge- werbe	Agrar	Fische- rei			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<b>Summe</b>									

**Angaben zur Kombination von Beihilfen**

Die hier beantragte De-minimis-Beihilfe wird mit weiteren Förderungen (nicht De-minimis-Beihilfen) für das gleiche Projekt kombiniert:

- nein
- ja, folgende (bitte ausfüllen) \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

<sup>5</sup> Bitte kreuzen Sie an, um welche Art von De-minimis-Beihilfe es sich handelt.